

Neue Natur- und Landschaftsschutzgebiete in Südbaden

a) Naturschutzgebiete

Mettnau (Erweiterung um etwa 19,274 ha)

Verordnung des Reg.-Präsidiums Südbaden vom 12. 2. 1960.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 11 vom 29. 4. 1960.

Gemarkung Radolfzell, Landkreis Konstanz.

Das bekannte Vogelschutzgebiet auf der Halbinsel Mettnau, Brutplatz zahlreicher seltener Wasservögel, erhält damit eine wesentliche Ausweitung.

Blindensee (Größe etwa 28,072 ha)

Verordnung des Reg.-Präsidiums Südbaden vom 2. 3. 1960.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 11 vom 29. 4. 1960.

Gemarkung Schönwald, Landkreis Villingen.

Zum Schutzgebiet gehören der Blinde See und das ihn umgebende Moor. Die typische Hochmoorflora mit allen wesentlichen Charakterarten besitzt floristische Bedeutung.

Glaswaldsee (Größe etwa 124,35 ha)

Verordnung des Reg.-Präsidiums Südbaden vom 2. 3. 1960.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 11 vom 29. 4. 1960.

Gemarkung Schapbach, Landkreis Wolfach, und Bad Peterstal, Landkreis Ob-
fenburg.

Das Glaswaldseekar ist als Zeuge der Eiszeit schutzwürdig und wegen seiner landschaftlichen Eigenart.

Bodenseeufer im Landkreis Konstanz

1. auf Gemarkung Öhningen Größe etwa 106 ha
Verordnung des Reg.-Präs. Südbaden v. 19. 1. 1961.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 4 vom 2. 3. 1961.

2. auf den Gemarkungen Gaienhofen, Horn und Gundholzen Größe etwa 221 ha

Verordnung des Reg.-Präs. Südbaden v. 24. 3. 1961.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 10 vom 10. 5. 1961.

3. auf den Gemarkungen Wangen und Hemmenhofen. Größe etwa 43 ha
Verordnung des Reg.-Präs. Südbaden v. 16. 5. 1961.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 14 vom 4. 7. 1961.

4. auf den Gemarkungen Litzelstetten, Dingelsdorf und Dettingen. Größe etwa 276 ha

Verordnung des Reg.-Präs. Südbaden v. 2. 8. 1961.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 20 vom 4. 9. 1961.

5. auf den Gemarkungen Iznang, Moos und Böhringen. Größe etwa 118 ha
Verordnung des Reg.-Präs. Südbaden v. 11. 8. 1961.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 22 vom 10. 10. 1961.

6. auf den Gemarkungen Allensbach, Hegne, Reichenau (Gewann Galgenacker).
Größe etwa 60 ha

Verordnung des Reg.-Präs. Südbaden v. 11. 8. 1961.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 22 vom 10. 10. 1961.
Die reizvolle Bodenseelandschaft in ihrer charakteristischen Schönheit soll bewahrt werden, insbesondere vor weiterer Verringerung der freien, naturhaften Uferzonen.

- Pulsatilla-Standort Dangstetten Größe 59,20 a

Verordnung des Reg.-Präsidiiums Südbaden vom 31. 1. 1962.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 4 vom 18. 4. 1962.

Gemarkung Dangstetten, Landkreis Waldshut.

Auf dem Abhang zwischen zwei eiszeitlichen Terrassen findet sich hier ein Halbtrockenrasen mit dem reichsten Küchenschellenvorkommen in weiter Umgebung.

- Eibenkopf Größe etwa 0,78 ha

Verordnung des Reg.-Präsidiiums Südbaden vom 31. 1. 1962.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 4 vom 18. 4. 1962.

Gemarkung Waldshut, Landkreis Waldshut.

Am Eibenkopf stockt der größte Eibenbestand Südbadens.

- Orchideen-Wiese Küssnach Größe 91,45 a

Verordnung des Reg.-Präsidiiums Südbaden vom 31. 1. 1962.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 4 vom 18. 4. 1962.

Gemarkung Küssnach, Landkreis Waldshut.

Das Gebiet liegt ostwärts der Ruine Küssaburg auf tertiären Lehmen; es zeichnet sich durch einen ungewöhnlichen Reichtum seltener Pflanzen aus.

- Berghaus Größe 149,13 a

Verordnung des Reg.-Präsidiiums Südbaden vom 31. 1. 1962.

Veröffentlicht im Ges.-Blatt für Baden-Württemberg Nr. 4 vom 18. 4. 1962.

Gemarkung Krenkingen, Landkreis Waldshut.

Die beiden, nebeneinander auf oberem Muschelkalk gelegenen Kiefernwäldchen beherbergen zahlreiche geschützte Pflanzen.

b) Landschaftsschutzgebiete

Münstergrabental

Verordnung des Landratsamts Lahr vom 23. 4. 1960.

Veröffentlicht in den Tageszeitungen des Kreises Lahr am 23. 4. 1960.

Gemarkung Ettenheimmünster, Landkreis Lahr.

Landschaftlich reizvolles, vom Münstergraben durchflossenes Wiesental, mit Wald umgeben.

Oberes Prinzbachtal

Verordnung des Landratsamts Lahr vom 25. 5. 1960.

Veröffentlicht am 25. 5. 1960.

Gemarkung Prinzbach, Landkreis Lahr.

Stilles Wiesental; im oberen Teil herrlicher Ausblick auf das Kinzigtal.

Regelsbachtal

Verordnung des Landratsamts Lahr vom 25. 5. 1960.

Veröffentlicht am 25. 5. 1960.

Gemarkung Schuttertal, Landkreis Lahr.

In seiner natürlichen Unberührtheit erhaltene Talledlandschaft.

Kirnbergsee

Verordnung des Landratsamts Donaueschingen vom 28. 11. 1960.

Veröffentlicht am 7. 12. 1960.

Gemarkungen Bräunlingen und Unterbränd, Landkreis Donaueschingen.

Stausee Unterbränd mit seiner Umgebung und der Ruine der zähringischen Kürnberg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1961-1965

Band/Volume: [NF_8](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Neue Natur- und Landschaftsschutzgebiete in Südbaden \(1962\) 361-363](#)